

Soziale Welt

Jahrgang 72/2021



NOMOS Verlagsgesellschaft Baden-Baden

SozW Soziale Welt

Zeitschrift für sozialwissenschaftliche Forschung

Herausgeber: Prof. Dr. Eva Barlösius, Leibniz-Universität Hannover, Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) und Leibniz-Universität Hannover, Prof. Dr. Corinna Kleinert, Leibniz Institut für Bildungsverläufe (LIfBi) und Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Prof. Dr. Monika Wohlrab-Sahr, Universität Leipzig, Prof. Dr. Christian von Scheve, Freie Universität Berlin, Prof. Dr. Jürgen Schupp, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) und Freie Universität Berlin, Prof. Dr. Mark Trappmann, Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB) und Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Prof. Dr. Tobias Wolbring, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (V.i.S.d.P.)

Schriftleitung: Eva Köhler, M.Sc. M.A., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Die Soziale Welt wird im *Social Sciences Citation Index* erfasst.

Impressum

Herausgeber: Prof. Dr. Eva Barlösius, Leibniz-Universität Hannover, Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) und Leibniz-Universität Hannover, Prof. Dr. Corinna Kleinert, Leibniz Institut für Bildungsverläufe (LIfBi) und Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Prof. Dr. Monika Wohlrab-Sahr, Universität Leipzig, Prof. Dr. Christian von Scheve, Freie Universität Berlin, Prof. Dr. Jürgen Schupp, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) und Freie Universität Berlin, Prof. Dr. Mark Trappmann, Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB) und Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Prof. Dr. Tobias Wolbring, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (V.i.S.d.P.)

Schriftleitung: Eva Köhler, M.Sc. M.A., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Redaktionsanschrift: Lehrstuhl für Empirische Wirtschaftssoziologie FAU Erlangen-Nürnberg, Fintelgasse 7/9, 90402 Nürnberg

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder.

Alle Einsendungen erbeten an die Redaktion »SOZIALE WELT«, Lehrstuhl für Empirische Wirtschaftssoziologie FAU Erlangen-Nürnberg, Fintelgasse 7/9, 90402 Nürnberg. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionen keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Alle Rechte sind vorbehalten. Fotomechanische Vervielfältigungen der Beiträge und Auszüge sind nur im Einvernehmen mit dem Verlag möglich. Erscheinungsweise vierteljährlich.

Die Homepage der Sozialen Welt erreichen Sie unter <http://www.soziale-welt.nomos.de>.

Bezugsbedingungen: Bezug durch alle Buchhandlungen oder unmittelbar durch den Verlag. Preis des Einzelheftes € 35,-; Jahresbezugspreis incl. Onlinezugang (Privat) € 139,-; Institutionspreis incl. Onlinezugang € 329,-; Vorzugspreis für Studierende incl. Onlinezugang € 52,- (Jährliche Vorlage einer Studienbescheinigung erforderlich). Die Preise verstehen sich incl. MwSt. zzgl. Versandkosten. Kündigung drei Monate vor Kalenderjahresende. Die zur Abwicklung von Abonnements erforderlichen Daten werden nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes verwaltet. *Bestellungen und Studienbescheinigungen* bitte an: NOMOS Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Postfach 100 310, D-76484 Baden-Baden, Telefon 0 72 21 / 21 04-0, Telefax 0 72 21 / 21 04 43.

Druck: NOMOS Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Postfach 100 310, 76484 Baden-Baden, Telefon 0 72 21 / 21 04-0, Telefax 0 72 21 / 21 04 43.

Anzeigen: sales_friendly, Bettina Roos, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, Telefon 02 28 / 9 78 98 0, Fax 02 28 / 9 78 98 20, roos@sales-friendly.de

A. Chronologisches Inhaltsverzeichnis

Heft 1

Aufsätze

- Der diskrete Charme der Gesellschaftsdiagnose. Wesen und Wirkung eines soziologischen Genres
Von Alexander Bogner 3
- Drehtür-Effekt im deutschen Hochschulsystem? Bildungswege nach dem Abbruch geschlechtsatypischer Studiengänge
Von Jasmin Meyer und Mara Mantinger 27
- The reproduction of educational elites through natural cultivation. A qualitative analysis of educational child-rearing practices as strategies of cultural distinction
Von Tim Sawert 55
- Äquivalente Reziprozität oder Vorteilsuche? Empirische Befunde im Taking-Spiel bei 14-16-jährigen Mittelschüler(inne)n und Gymnasiast(inn)en
Von Jürgen Schmidt und Tina Nicoletti 84

Heft 2

Aufsätze

- Arbeitsvermittlung zwischen Nachhaltigkeit und Abbildbarkeit. Wie Vermittlungsfachkräfte Entscheidungsspielräume nutzen
Von Carolin Freier und Monika Senghaas 113
- Befristung und partnerschaftliche Zukunftsplanungen junger deutscher Erwachsener in Partnerschaften
Von Daniel Baron 139
- „...und plötzlich sitze ich auf dem Spielteppich und langweile mich zu Tode“. Eine Soziologie der Langeweile am Beispiel Mutterschaft
Von Silke Ohlmeier, Moritz Czarny und Holger Pfaff 172
- Beeinflussen Gemeinschaftsunterkünfte die soziale Integration Geflüchteter? Eine empirische Analyse anhand der IAB-BAMF-SOEP-Befragung von Geflüchteten
Von Manuel Siegert 206

Forschungsdaten der Rentenversicherung zur Rehabilitation. Ein Scientific Use File im Längsschnittformat des Forschungsdatenzentrums der Rentenversicherung (FDZ-RV) <i>Von Anja Bestmann, Renate Grell und Ute Kirst-Budzak</i>	237
---	-----

Heft 3

Aufsätze

Lehrende als Gatekeeper für externe Förderprogramme im Bildungssystem. Eine Analyse von Fremdselektionsprozessen bei der Schülerauswahl anhand einer Bildungsintervention <i>Von Melinda Erdmann, Marcel Helbig und Stefan Stuth</i>	255
Bildungsmobilität über drei Generationen in Deutschland. Die Dynamik von Auf- und Absteigen <i>Von Theresa Büchler und Henning Lohmann</i>	283
Do more demanding lower secondary school certificates for minority students pay off? A comparison of VET access between Germany and German-speaking Switzerland <i>Von Richard Nennstiel</i>	313
Die Fusionierung von Kirche und Staat im Schulwesen. Eine historisch-vergleichende Analyse der schulischen Säkularisierung in Deutschland, Österreich und Schweden <i>Von Simon Gordt</i>	343

Heft 4

Sonderheft herausgegeben von Anita Tisch und Mareike Reimann:
Arbeits- und Beschäftigungsqualität in digitalisierten Arbeitswelten

Aufsätze

Editorial: Job quality in digitalized work environments. Developments, potentials, and challenges <i>Von Mareike Reimann und Anita Tisch</i>	373
Who experiences subjective job insecurity due to digital transformation in Germany? <i>Von Nora Müller, Nico Stawarz und Alexandra Wicht</i>	384
Grasping Digitalization in the Working World. An Example from the German National Educational Panel Study <i>Von Teresa Sophie Friedrich, Marie-Christine Laible, Reinhard Pollak, Sebastian Schongen, Benjamin Schulz und Basha Vicari</i>	415

Work related ICT use and work intensity. The role of mobile devices <i>Von Sophie-Charlotte Meyer und Lena Hünefeld</i>	453
Digitalisierung und Arbeitsqualität in der Transportlogistik. Qualitative Befunde aus Deutschland <i>Von Pauline Schneider, Franziska Ganesch, Klaus Schmierl und Olaf Struck</i>	483
Verstärkt algorithmische Arbeitssteuerung Ungleichheiten in Arbeitsautonomie? Eine empirische Untersuchung von Beschäftigten in großen deutschen Arbeitsorganisationen <i>Von Elisa Gensler und Anja-Kristin Abendroth</i>	514
Künstliche Intelligenz am Arbeitsplatz. Forschungsstand, Konzepte und empirische Zu- sammenhänge zu Autonomie <i>Von Oliver Giering und Stefan Kirchner</i>	551

B. Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Befristung und partnerschaftliche Zukunftsplanungen junger deutscher Erwachsener in Partnerschaften <i>Von Daniel Baron</i>	139
Forschungsdaten der Rentenversicherung zur Rehabilitation. Ein Scientific Use File im Längsschnittformat des Forschungsdatenzentrums der Rentenversicherung (FDZ-RV) <i>Von Anja Bestmann, Renate Grell und Ute Kirst-Budžak</i>	237
Der diskrete Charme der Gesellschaftsdiagnose. Wesen und Wirkung eines soziologischen Genres <i>Von Alexander Bogner</i>	3
Bildungsmobilität über drei Generationen in Deutschland. Die Dynamik von Auf- und Absteigen <i>Von Theresa Büchler und Henning Lohmann</i>	283
Lehrende als Gatekeeper für externe Förderprogramme im Bildungssystem. Eine Analyse von Fremdselektionsprozessen bei der Schülersauswahl anhand einer Bildungsintervention <i>Von Melinda Erdmann, Marcel Helbig und Stefan Stuth</i>	255
Arbeitsvermittlung zwischen Nachhaltigkeit und Abbildbarkeit. Wie Vermittlungsfachkräfte Entscheidungsspielräume nutzen <i>Von Carolin Freier und Monika Senghaas</i>	113
Grasping Digitalization in the Working World. An Example from the German National Educational Panel Study <i>Von Teresa Sophie Friedrich, Marie-Christine Laible, Reinhard Pollak, Sebastian Schongen, Benjamin Schulz und Basha Vicari</i>	415
Verstärkt algorithmische Arbeitssteuerung Ungleichheiten in Arbeitsautonomie? Eine empirische Untersuchung von Beschäftigten in großen deutschen Arbeitsorganisationen <i>Von Elisa Gensler und Anja-Kristin Abendroth</i>	514
Künstliche Intelligenz am Arbeitsplatz. Forschungsstand, Konzepte und empirische Zusammenhänge zu Autonomie <i>Von Oliver Giering und Stefan Kirchner</i>	551
Die Fusionierung von Kirche und Staat im Schulwesen. Eine historisch-vergleichende Analyse der schulischen Säkularisierung in Deutschland, Österreich und Schweden <i>Von Simon Gordt</i>	343

Drehtür-Effekt im deutschen Hochschulsystem? Bildungswege nach dem Abbruch geschlechtsatypischer Studiengänge <i>Von Jasmin Meyer und Mara Mantinger</i>	27
Work related ICT use and work intensity. The role of mobile devices <i>Von Sophie-Charlotte Meyer und Lena Hünefeld</i>	453
Who experiences subjective job insecurity due to digital transformation in Germany? <i>Von Nora Müller, Nico Stawarz und Alexandra Wicht</i>	384
Do more demanding lower secondary school certificates for minority students pay off? A comparison of VET access between Germany and German-speaking Switzerland <i>Von Richard Nennstiel</i>	313
„...und plötzlich sitze ich auf dem Spielteppich und langweile mich zu Tode“. Eine Soziologie der Langeweile am Beispiel Mutterschaft <i>Von Silke Ohlmeier, Moritz Czarny und Holger Pfaff</i>	172
Editorial: Job quality in digitalized work environments. Developments, potentials, and challenges <i>Von Mareike Reimann und Anita Tisch</i>	373
The reproduction of educational elites through natural cultivation. A qualitative analysis of educational child-rearing practices as strategies of cultural distinction <i>Von Tim Sawert</i>	55
Äquivalente Reziprozität oder Vorteilsuche? Empirische Befunde im Taking-Spiel bei 14-16-jährigen Mittelschüler(inne)n und Gymnasiast(inn)en <i>Von Jürgen Schmidt und Tina Nicoletti</i>	84
Digitalisierung und Arbeitsqualität in der Transportlogistik. Qualitative Befunde aus Deutschland <i>Von Pauline Schneider, Franziska Ganesch, Klaus Schmierl und Olaf Struck</i>	483
Beeinflussen Gemeinschaftsunterkünfte die soziale Integration Geflüchteter? Eine empirische Analyse anhand der IAB-BAMF-SOEP-Befragung von Geflüchteten <i>Von Manuel Siegert</i>	206

